NICHT KLASSIFIZIERT

Unseal Smartcard Klasse B

Prozessdefinition

V1.0, 25.05.2016

Prozess	Unseal Smartcard Klasse B ID SGPKI-CLB_M00.02 Wizard, um eine Smartcard in Betrieb zu nehmen ID		
Klassifizierung *	Nicht klassifiziert		
Status **	Freigegeben		
Autor	Daniel Stich		
Genehmigende (Eigner)	Swiss Government PKI Management Board		
Operative Verantwortung	BIT-BTR-BFS-BFO		
Doc_ID	0053-PD-SGPKI-CLB-M00.02		
Ablageort	Trustcenter PKI		
Beschreibung	Nachdem der Zertifikats empfänger im RIO-Prozess oder bei der synchronen Ausstellung an einer CMC (Certificate Management Console) sowohl seine per- sönliche Prestaged Smartcard wie auch das Unseal Dokument erhalten hat, kann er seine Smartcard entsiegeln. Dazu muss er eine Arbeitsstation aufsu- chen, die zwei Kartenleser aufweist und an der sich bereits ein Benutzer ange- meldet hat. Nach dem Starten des Unseal Wizards - dies benötigt keine spezielle Berechtigung - wird die zu entsiegelnde Smartcard in den zweiten Leser einge- führt. Nach der Eingabe der auf dem Unseal-Dokument aufgeführten eTicket- Nummer sucht der Wizard die Karten- und Zertifikatsdaten auf dem zentralen System. Der Zertifikatsempfänger wird aufgefordert, seine persönliche PIN und die Revocation Passphrase (Frage und Antwort) einzugeben. Darauf werden vom Wizard die Zertifikate auf die Karte hochgeladen, die Revocation Passphrase zentral gespeichert und die Smartcard mit der persönlichen PIN des Zertifikatsempfängers gesichert. Die Karte ist nun aktiviert und voll funktionsfä- hig.		
Prozessmodel	Kollaboration		
Teilnehmer	-Zertifikatsempfänger -Benutzer Arbeitsstation		
Input (Anfangszustand)	Der Zertifikatsempfänger ist im Besitzeiner Prestaged Smartcard. Die Karte ist noch gesperrt. Die zugehörigen Zertifikate wurden vorgängig mit dem Walk-in Wizard oder der CMC (Certificate Management Console) erstellt. Der Zertifikats- empfänger ist im Besitz der entsprechenden eTicket-Nummer.		
Output (Endzustand)	Die Karte ist entsperrt, enthält die gültigen Klasse B Zertifikate und ist mit der persönlichen PIN des Zertifikatsempfängers geschützt.		
Bemerkungen	Dieser Prozess gilt für Prestaged Smartcards.		

Unseal Smartcard Klasse B

NICHT KLASSIFIZIERT

1 Detailmodell (DM)

Prozessmodell (Ablaufdefinition)

Diese Seite wurde absichtlich noch nicht erarbeitet

Erläuterungen

Nr.	Element	Erläuterung	Verweis, Hilfsmittel

Unseal Smartcard Klasse B

NICHT KLASSIFIZIERT

2 Betriebsmodell (BM)

Prozessmodell (Ablaufdefinition)

Zeichenblatt-1: Smartcard entsiegeln

Kategorie: Betriebsmodell Blatt: 1 / 1



Erläuterungen

Nr.	Element	Erläuterung	Verweis, Hilfsmittel
1	2.1	Der Unseal Wizard kann ohne spezielle Berechtigung gestartet werden	
2	1.1	Die zu entsiegelnde Smartcard darf erst in den zweiten Kartenleser eingesteckt werden, wenn der Wizard ge- startet wist	
3	1.3	Die eTicket-Nummer ist auf dem Unseal-Dokument enthalten, die der Zertifikatsempfänger vom LRA Officer oder vom RO erhalten hat.	
4	1.4	Der Zertifikatsempfänger spezifiziert seine persönliche PIN und seine Revocation Passphrase (Frage und Ant- wort)	
5	3.5	Der Wizard schreibt die Zertifikate auf die Smartcard und sichert sie mit der persönlichen PIN des Zertifikatsempfängers.	

NICHT KLASSIFIZIERT

3 Schaubild

Smartcard entsiegeIn



ID: Zeichenblatt-1

Erläuterungen

Nr.	Element	Erläuterung	Verweis, Hilfsmittel
1	1	Der Zertifikatsempfänger benötigt eine ihm zugeordnete Prestaged Smartcard und das entsprechende Unseal- Dokument	
2	2	Die Arbeitsstation musseingeloggt sein und einen zweiten Kartenleser aufweisen.	
3	4	Die eTicket-Nummer auf dem Unseal-Dokument muss spezifiziert werden	
4	5	Der Zertifikatsempfänger spezifiziert seine persönliche PIN und Revocation Passphrase	
5	8	Die Smartcard ist aktiv und mit der persönlichen PIN des Zertifikats inhabers geschützt	